Bezirksklasse Herren LG/UEW

TSV DE Bardowick II : SV Holdenstedt
Freitag, 24.11.2023, 20:00 Uhr

TSV DE Bardowick II und SV Holdenstedt teilen sich die Punkte

Freude herrschte am Freitagabend, als das Schlussdoppel Hillmer / Kakuschke nach ca. 3 Stunden den Matchball für den SV Holdenstedt im Spiel der Bezirksklasse Herren LG/UEW verwandelte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim TSV DE Bardowick II. Das Heimteam konnte im 8. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht ins Ziel bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der TSV DE Bardowick II nun ein Punkteverhältnis von 9:7 in der Tabelle auf, während der der SV Holdenstedt 13:1 Punkte hat.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Einen Zähler für das Team verpassten Königsmann / Kümmel bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Barrenschee / Badura. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Barrenschee / Badura zu Ende ging. Der Start in die Partie hätte für Stotz / Folker besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Hillmer / Kakuschke noch in vier Sätzen und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Den Sieg von Burmester / Koopmann konnten Popescu / Papenberg im nachfolgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Karsten Stotz beim letztendlich klaren 0:3 gegen Malte Barrenschee. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Thomas Hillmer wurden im Anschluss Tobias Königsmann unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. Nicht einen Satzgewinn überließ Adrian Domitian Popescu seinem Gegner Bernd Kakuschke beim überzeugenden 3:0-Sieg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Beim Sieg von Michael Kümmel gegen Timon Burmester konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Der Start in die Partie hätte für Ernst Folker besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Victoria Badura noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Es war ein langes Spiel, bis Hauke Papenberg seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Nils-Erik Koopmann quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Das war nichts für schwache Nerven. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des TSV DE Bardowick II und des SV Holdenstedt in die Box. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Karsten Stotz bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Thomas Hillmer. Tobias Königsmann besiegelte danach mit einem 3:1 gegen Malte Barrenschee einen Punkt für sein Team. Auf verlorenem Posten stand Adrian Domitian Popescu in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Timon Burmester, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Michael Kümmel letztlich im Repertoire, um Bernd Kakuschke final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 7:11, 9:11, 6:11. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Kümmel bei 8, während er nun 6 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen hat. Glücklich über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Nils-Erik Koopmann war derweil indessen der Gastgeber Ernst Folkergalten die beiden doch auf dem Papier als etwa gleichstark. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.11.2023 (00:49) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Folker zu Ende ging. Die richtige Taktik hatte Hauke Papenberg beim folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Victoria Badura ab dem ersten Ballwechsel. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Königsmann / Kümmel bekamen anschließend ihre Gegner Hillmer / Kakuschke dagegen beim klaren 8:11, 5:11, 7:11 nicht richtig in den Griff. Da war final wirklich nichts zu holen. Damit fand das gesamte Spiel diesmal keinen Sieger.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV DE Bardowick II nun ein Punktekonto von 9:7 Punkten auf, während der SV Holdenstedt vor dem nächsten Spiel, das am 02.12.2023 gegen den Post SV Uelzen III ansteht, 13:1 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV DE Bardowick II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 25.11.2023 gegen den TuS Erbstorf/TSV Adendorf (SG).

Statistik:
TSV DE Bardowick II
Doppel: Königsmann / Kümmel 0:2, Stotz / Folker 1:0, Popescu / Papenberg 0:1
Einzel: K. Stotz 0:2, T. Königsmann 1:1, A. Popescu 2:0, M. Kümmel 1:1, E. Folker 2:0, H. Papenberg 1:1
SV Holdenstedt
Doppel: Hillmer / Kakuschke 1:1, Barrenschee / Badura 1:0, Burmester / Koopmann 1:0
Einzel: T. Hillmer 2:0, M. Barrenschee 1:1, T. Burmester 0:2, B. Kakuschke 1:1, N. Koopmann 1:1, V. Badura 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.11.2023 (00:49) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").